

(3756) 3-1 Ad. 3. 2433/präf.

### Konkursausschreibung.

Im Status der politischen Verwaltung Krains gelangt die Stelle eines Landesregierungs-Offizials der X., eventuell die eines Regierungskanzlisten der XI. Rangklasse zur Besetzung.

Bewerber um eine dieser Stellen haben ihre, mit dem Nachweise einer entsprechenden Schulbildung, Kenntnis im Kanzlei- und Manipulationsfache, einer guten und korrekten Handschrift und der Kenntnis der beiden Landessprachen in Wort und Schrift, Bewerber, die noch nicht im Staatsdienste stehen, auch mit dem Nachweise einer mehrmonatlichen Probeverwendung belegten Gesuche bis zum 18. November 1910

und zwar die bereits im Zivildienst stehenden im Dienstwege, die übrigen unmittelbar beim k. k. Landespräsidium in Laibach einzubringen.

Anspruchsberechtigte Unteroffiziere werden auf die Ministerialverordnung vom 12. Juli 1872, R. G. Bl. Nr. 98, verwiesen.

k. k. Landespräsidium für Krain.

Laibach, am 13. Oktober 1910.

(3625) 3-1 St. A I 3369 ex 1910.

### Razglas

radi vložitve imenika hišnih stanovalcev (hišni imenik, oziroma stanovalni imenik) za priredbo osebnih dohodnine za 1911. leto.

Po § 200. zakona z dne 25. oktobra 1896. leta, št. 220 držav. zak., se vsi posestniki hiš, v katerih se stanuje, ali njih namestniki v kronovini Kranjski pozivljajo, da po stanovanjih, oziroma po prodajalnicah urejene izkaze vseh v hiši stanujočih oseb, pri v najem danih poslopih z napovedno najemnine in kakih podnajmodajalcev na predpisanih obrazcih, kjer je označiti imena in stan ali opravilo stanovalcev, vložijo najkasneje do 30. novembra 1910. leta

pri pristojnih davčnih oblastvih, in sicer: v Ljubljani pri c. kr. davčni administraciji, na deželi pri c. kr. okrajnem glavarstvu.

Podnajmodajalci morajo napovedati svoje podnajemnike in najemnine, ki jih ti plačujejo, predstojniki hiševalstva (družine) pa vse k njihovem gospodarstvu spadajoče osebe, zlasti one, ki imajo svoje lastne dohodke.

Glede onih oseb, ki ne stanujejo v poslopih, katerih se tiče izkaz, n. pr. najemniki prodajalnic, letoviščarji itd., je navesti v razpredelu »opomba«, kje da stanujejo.

Teh dolžnosti najemodajalcev so odvezani posestniki hotelov in gostilnic s prenočiščem glede vseh pri njih ostajajočih popotnikov, v kolikor ti ne ostanejo nepretrgoma pri njih dalje kakor tri mesece.

Predpisani obrazci, in sicer:

- a) **hišni imenik**, ki je izpolniti od lastnika v najem danih poslopih;
- b) **stanovalni imenik**, ki je izpolniti od predstojnika hiševalstva (družine), oziroma najemnika, in
- c) **imenik stanovalcev v neoddanih poslopih**, ki je izpolniti od hišnega lastnika ali njegovega namestnika

se dobivajo brezplačno pri imenovanih davčnih oblastvih I. vrste in pri c. kr. davkarijah.

**Hišne stanovalce je izkazati po stanju z dne 10. novembra 1910. leta.**

Kdor bi ne hotel dati napovedi, ali bi jo dal vedoma napačno, se kaznuje po § 247. navedenega zakona.

C. kr. finančno ravnateljstvo

v Ljubljani, dne 25. septembra 1910.

3. A. I. 3369 ex 1910.

### Kundmachung

wegen Überreichung des Verzeichnisses der Hausbewohner (Hauslisten, beziehungsweise Wohnungslisten) zum Zwecke der Veranlagung der Personal-Einkommensteuer für das Jahr 1911.

In Gemäßheit des § 200 des Gesetzes vom 25. Oktober 1896, R. G. Bl. Nr. 220, werden alle Besitzer bewohnter Häuser oder deren Stellvertreter im Kronlande Krain aufgefordert, eine Nachweisung aller im Hause wohnenden Personen, geordnet nach Wohnungen, beziehungsweise Geschäftslokale, bei vermieteten Gebäuden mit Angabe des Mietzinses und der etwaigen Aftervermieter, mittelst der vorgeschriebenen Formulare, unter Nennung des Namens und der Berufs- oder Erwerbsart der Bewohner bei der zuständigen Steuerbehörde, und zwar: in Laibach bei der k. k. Steueradministration, am Lande bei der k. k. Bezirkshauptmannschaft, längstens bis 30. November 1910 zu überreichen.

Die Aftervermieter haben ihre Aftermieter und die von ihnen bezahlten Zinse, die Haushaltungsvorstände alle zu ihrem Haushalte gehörigen Personen, insbesondere diejenigen, welche ein eigenes Einkommen haben, anzugeben.

In betreff derjenigen Personen, welche außerhalb des Gebäudes, auf welches sich die Nachweisung bezieht, wohnen, z. B. Inhabern von Geschäftslokalen, Sommerparteen usw., ist in der Rubrik »Anmerkung« der ordentliche Wohnsitz derselben anzugeben.

Von diesen Verpflichtungen der Vermieter sind die Besitzer von Hotels und Eintragsgasthäusern hinsichtlich der bei ihnen einkehrenden Reisenden entbunden, sofern dieselben nicht einen längeren als dreimonatlichen ununterbrochenen Aufenthalt nehmen.

Die amtlichen Formulare, und zwar: a) die Hausliste zur Ausfüllung von den Eigentümern vermieteter Gebäude; b) die Wohnungsliste zur Ausfüllung von den Haushaltungsvorständen, beziehungsweise Mietparteien, und c) das Verzeichnis der Bewohner nicht vermieteter Gebäude zur Ausfüllung durch den Hauseigentümer oder dessen Stellvertreter, werden bei den genannten Steuerbehörden I. Instanz und den Steuerämtern unentgeltlich verabfolgt.

Die Hausbewohner sind nach dem Stande vom 10. November 1910 nachzuweisen.

Verweigerter oder wissentlich unrichtige Angaben in den erwähnten Listen und Verzeichnissen werden nach § 247 des Gesetzes bestraft.

k. k. Finanzdirektion

Laibach, am 25. September 1910.

(3705) 3-3 3. 1924 B. Sch. R.

### Konkursausschreibung

An der zweiklassigen Volksschule in Kronau ist die Oberlehrerstelle mit den gesetzmäßigen Bezügen und Naturalwohnung definitiv zu besetzen.

Die gehörig belegten Gesuche sind im vorgeschriebenen Dienstwege

bis Ende Oktober 1910

beim k. k. Bezirkschulrate einzubringen.

An krainischen öffentlichen Volksschulen noch nicht definitiv angestellte Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie für den Schuldienst die volle physische Eignung besitzen.

k. k. Bezirkschulrat Radmannsdorf, am 25. September 1910.

(3735) 3-2 3. 2100 B. Sch. R.

### Konkursausschreibung.

Im Schulbezirke Tschernembl wird hiemit die Oberlehrerstelle an der zweiklassigen Volksschule in Strellowitz zur definitiven Besetzung ausgeschrieben.

Die gehörig belegten Gesuche sind im vorgeschriebenen Dienstwege bis zum 5. November 1910

hieramts einzubringen.

k. k. Bezirkschulrat Tschernembl, am 5ten Oktober 1910.

(3748) 3-1 No. 2205

G. A.

### Edikt.

Seitens des Schiedsgerichtes der Handels- und Gewerbekammer und der Handelsbörse in Fiume wird den Herren Lavrencić & Domicelj in Laibach bekannt gegeben, daß die hiesige Firma »Erste dalmatinische Handelsgesellschaft mit b. H.« wider sie pcto. Zahlung von K 3587-91 u. S. die Klage eingereicht hat und daß zur schiedsgerichtlichen Verhandlung dieses Streitfalles die Tagsetzung auf

Mittwoch den 26. d. M., 6 Uhr nachmittags, im Sitze des Schiedsgerichtes anberaumt wurde.

Benanntes wird ferner kundgemacht, daß ihnen im Sinne des § 17 G. B. R. der hiesige Handelsmann Herr Nestor Čheršič, Gesellschafter der Firma Novhovich & Čheršič, zum Kurator bestellt wurde, an welchen sie die nötigen Behelfe zukommen lassen sollen, falls sie nicht vorziehen würden sich einen andern Vertreter zu bestellen und selben hieher rechtzeitig anzumelden, da widrigenfalls die Verhandlung gegenüber dem amtlich eingesetzten Kurator zu Ende geführt wird.

Fiume, 11. Oktober 1910.

Für das Schiedsgericht:

Der Präsident: Celso Rudan m. p.

Der Schriftführer: M. J. Smoquina m. p.

(3718) 3-1

### Kundmachung.

3. 892/7 ex 1910

Präf.

Von der k. k. Finanzdirektion in Laibach wird hiemit behufs Vergebung der Lieferung von Druckfachen, einschließlich des zur Herstellung derselben erforderlichen Papiers, für den eigenen Amtsbedarf und den Amtsbedarf der ihr untergeordneten Behörden, Ämter und Organe während der Zeit vom 1. Jänner 1911 bis 31. Dezember 1913 eine öffentliche Konkurrenzverhandlung ausgeschrieben.

Gegenstand der Lieferung sind: a) alle für die amtliche Manipulation bestimmten handschriftlich anzufüllenden Druckformen, welche in der Regel im Folio-Druckformate ausgeführt werden; b) alle sonstigen im Plakat-, Folio-, Quart- und Oktav-Druckformate auszuführenden Druckformen, als: Kundmachungen, Instruktionen, Zirkulare, Befehle für Ämter und Parteien, Plakate, Vertragsformulare und dergleichen mehr; c) das bei der k. k. Finanzdirektion in Laibach redigierte und herausgegebene Beilagenblatt zum Verordnungsblatt für den Dienstbereich des k. k. Finanzministeriums.

Nach dem durchschnittlichen Verbrauch in den letzten drei Jahren 1907, 1908 und 1909 wären jährlich ungefähr zu liefern:

I. an Papier: im ganzen ungefähr 1238 Halbbries à 500 Bogen;

II. an Satz und Druck:

1.) im Folio-Druckformate, dessen Tarif auch auf den Plakatdruck sinngemäß Anwendung findet:

Satz-Gesamtzahl der Folioseiten		Druck-Gesamtzahl der Halbbries à 500 Bogen							
		im einfachen Druck				im doppelten Druck			
Blankett	Kompreß	einseitig		doppelseitig		einseitig		doppelseitig	
		erste	folgende	erste	folgende	erste	folgende	erste	folgende
491	266	31	66	211	575	4	9	97	242

2.) im Quart- und Oktav-Druckformate: im ganzen ungefähr 5100 Druckbogen;

3.) vom Beilagenblatte zum Finanzministerial-Verordnungsblatte: 175 Exemplare mit zusammen je 70 Quartdruckseiten.

Die näheren Details dieser Lieferungen, insbesondere die auf die einzelnen Papierforten entfallenden Papierquantitäten, dann die Aufteilung des Satzes und Druckes auf die einzelnen Bogenformate, die Beschaffenheit des zu liefernden Papiers, dann des Satzes und Druckes usw. sind aus den Bedingungen zu entnehmen, welche auch eine genaue Erläuterung der im Tarife vorkommenden Ausdrücke (Papierforten, Bogenformat, Druckformat, Plakat-, Folio-, Quart- und Oktavdruck, Blankett-, Kompreßsatz, einseitiger, doppelseitiger Druck, einfacher, doppelter Druck usw.) enthalten.

Das für die ausgeschrieben Druckfachen zu verwendende Papier muß den den Bedingungen angehefteten Musterbogen entsprechen. Der Anbotsteller sind diese Musterbogen zugrunde zu legen und sind daher den Offerten keinerlei Papiermuster anzuschließen.

Die Lieferung wird von der k. k. Finanzdirektion in Laibach nicht geteilt, sondern rücksichtlich aller in der Ausschreibung begriffenen Gegenstände vereint an einen einzigen Unternehmer vergeben.

Die Lieferung erfolgt in Teilquantitäten auf Grund von Bestellungen, die vom Okonome, bezw. von der Hilfsämtervorführung der k. k. Finanzdirektion in Laibach auszufertigen, vom Rechnungsdepartement zu adjustieren und vom Amtsvorstande zu vidieren sind. Die Bestellungen rücksichtlich jener Druckfachen, deren Bedarf sich voraussichtlich nicht, werden in der Regel zu Beginn eines jeden Quartals, hinsichtlich der übrigen aber fallweise jederzeit bei eintretendem Bedarfe angefertigt und sind innerhalb der darin bestimmten Frist auszuführen. Wird in der Bestellung keine Frist ausdrücklich bestimmt, so sind die Quartalsbestellungen innerhalb 14 Tagen, die fallweisen Bestellungen aber innerhalb drei Tagen zu realisieren.

Die Übernahme erfolgt jeweilig unmittelbar nach der Eintlieferung in die Amtskassentätigkeiten des bestellenden Amtes.

Über die in den ersten drei Jahresquartalen gelieferten Druckfachen hat der Unternehmer nach Ablauf eines jeden Quartals, über die im letzten Jahresquartal gelieferten Druckfachen aber bis längstens 15. Dezember die ordnungsmäßig belegte Rechnung einzureichen. Der adjustierte Verdienbetrag wird dem Unternehmer innerhalb Monatsfrist nach Überreichung der Rechnung, für die im vierten Quartal gelieferten Druckfachen aber noch vor Ablauf des betreffenden Jahres im Wege des k. k. Postsparkassenamtes in Wien ausbezahlt, bezw. aus dem Amtspauschale der k. k. Finanzdirektion bar bezichtigt werden.

Die Anbotstellung hat mittelst schriftlicher Offerte durch Angabe der Einheitspreise in tabellarischer Form und der für den Jahresbedarf nach dem Durchschnitt der letzten drei Jahre berechneten Gesamtsumme unter Benützung der vorgeschriebenen Anbotformulare zu erfolgen. Jeder Offerent hat ein Badium im Betrage von sechshundert (600) Kronen beim k. k. Landeszahlamt in Laibach zu erlegen und die bezügliche Kassa-Erlagsquittung dem Offerte anzuschließen. Der Offerent wird binnen acht Tagen nach erfolgtem Zuschlage eine definitive Kaution im Betrage von sechshundert (600) Kronen zu leisten haben. Der Zuschlag wird bis längstens 25. November 1910 erfolgen. Bis zu diesem Termine bleiben die Offerenten im Worte, vorbehaltlich ihrer Befugnis, sich im Offerte ausdrücklich nur für eine kürzere Zeit zu verpflichten.

Die Offerte müssen, nach dem vorgeschriebenen Formulare verfaßt, mit einer Stempelmarke von 1 K per Bogen versehen, vom Anbotsteller oder seinem Bevollmächtigten eigenhändig mit Vor- und Zuname, respektive firmamäßig unterfertigt sein und ordnungsmäßig verschlossen und adressiert

bis längstens 12. November 1910, um 10 Uhr vormittags

im Präsidium der k. k. Finanzdirektion in Laibach überreicht werden.

Am gleichen Tage um 11 Uhr vormittags wird die kommissionelle Eröffnung der eingelangten Offerte im Departement II der k. k. Finanzdirektion in Laibach stattfinden, wobei die sich als solche legitimierenden Anbotsteller anwesend sein können.

Die einen ergänzenden Bestandteil dieser Kundmachung bildenden Bedingungen, welche auch die Angebotsformulare, Tabellen für die anzugebenden Einheitspreise und die von der k. k. Hof- und Staatsdruckerei in Wien beigegebenen Papiermusterbogen enthalten, können von den Interessenten täglich während der vorgeschriebenen Amtsstunden von 8 Uhr früh bis 2 Uhr nachmittags beim Okonome und in der Präsidialkanzlei der k. k. Finanzdirektion in Laibach (Kaiser Josephs-Platz Nr. 2) eingesehen und in Abschrift genommen werden.

Präsidium der k. k. Finanzdirektion für Krain.

Laibach, am 8. Oktober 1910.

Der k. k. Hofrat und Finanzdirektor:  
Stiment m. p.

St. 892/7 de 1910  
praes.

### Razglas.

C. kr. finančno ravnateljstvo v Ljubljani razpisuje s tem javno konkurenčno razpravo v svrhu oddaje datjave tiskovin, vstevši za napravo istih potrebnega papirja za lastno uradno potrebo in za uradno potrebo njemu podrejenih oblastev, uradov in organov za čas od 1. prosinca 1911 do 31. grudnia 1913.

Predmeti datjave so: a) vse za uradno manipulacijo določene, ki se rokopišno izpolnujejo in se navadno narejajo v foliotiskovni obliki; b) vse druge tiskovine v plakadni, folio, kvartni in oktavni tiskovni obliki, kakor: razglasi, inštrukcije, okrožnice, poduki za urade in stranke, plakati, pogodbeni formularji i. dr.; c) pri o. kr. finančnem ravnateljstvu v Ljubljani uredovane in izdane priloge k ukazniku za služabno področje o. kr. finančnega ministrstva.

Po povprečni porabi zadnjih treh let 1907, 1908 in 1909 bi bilo na leto približno dobaviti:

- I. papirja: v celoti približno 1238 polrisov po 500 pol;
- II. na stavku in tisku:
- 1.) v foliotiskovni obliki, katere tarif se smiselno uporabi i za plakatni tisk:

Stavek, celotno število folio strani		Tisk, celotno število polrizem po 500 pol							
		v enojnem tisku				v dvojnem tisku			
		enostranski		obojestranski		enostranski		obojestranski	
blanketni	kompresni	prvi	sledeci	prvi	sledeci	prvi	sledeci	prvi	sledeci
491	266	31	66	211	575	4	9	97	242

- 2.) v kvartni in oktavni tiskovni obliki: v celoti približno 5100 tiskovnih pol;
- 3.) od priloge k ukazniku finančnega ministrstva: 175 izvodov s skupaj po 70 kvartnih tiskovnih strani.

Natančneje podrobnosti teh dajatev, posebno o na posamezne vrste papirja odpadajočih množinah papirja, dalje o razdelitvi stavka in tiska na posamezne oblike pol, o kakovosti za dobavo določenega papirja, potem stavka in tiska itd. se morejo povzeti iz pogojev, ki vsebujejo i natančneja pojasnila v tarifu se nahajajočih izrazov (vrste papirja, oblika pole, oblike tiska, plakatni, folio, kvartni in oktavni tisk, blanketni in kompresni stavek, enostranski in obojestranski tisk, enojni in dvojni tisk itd.)

Papir, ki se ima uporabiti za razpisane tiskovine, mora odgovarjati k pogojem priloženim vzorčnim polam. Vloženim ponudbam je vzeti te vzorčne pole za podlago, in ni torej ponudbam nikakih vzorcev papirja privedati.

C. kr. finančno ravnateljstvo v Ljubljani dajatev ne bo delilo, ampak jo bo oddalo glede vseh v razpisu vsebovanih predmetov, skupno enemu samemu podjetniku.

Dajatev se izvršuje v delnih množinah na podlagi naročil, ki se imajo izdati po oskrbništvu, oziroma predstojništvu pomožnih uradov c. kr. finančnega ravnateljstva v Ljubljani in ki so adjustirana od računskega oddelka in vidirana od predstojnika imenovane oblasti.

Naročila glede tiskovin, katerih potreba se more naprej prevdariti, se izdajo v obče začetkom vsakega četrtega, druga naročila pa od slučaja do slučaja po vsakokratni potrebi in se morajo izvesti tekom v naročilih navedenega roka. Ako se v naročilih izrečno ne navede noben rok, tedaj je izvršiti četrletna naročila tekom 14. dni, naročila pa, ki se izdajo slučajema, tekom treh dni. Prevzetba se izvrši vsakokrat neposredno po oddaji v uradne prostore naročilnega urada.

Podjetnik mora na predpisani način opremljene račune o tiskovinah, ki so se oddale v prvih treh četrletjih po preteku vsakega četrtega, o tiskovinah pa, ki so se oddale v zadnjem četrletju, najdalje do 15. grudnia predložiti.

Adjustirani zaslužni znesek se podjetniku izplača potom c. kr. poštnohranilničnega urada na Dunaju, oziroma iz uradnega pavšala c. kr. finančnega ravnateljstva v Ljubljani tekom mesečne dobe po vložitvi računa, za tiskovine, ki so se oddale v četrtem četrletju pa vsekako pred pretekom dotičnega leta.

Ponudbe je pisмено vložiti z navedbo enotnih cen v obliki tabele in za letno potrebo po popreku zadnjih treh let preračunjenega celotnega zneska po predpisanem ponudbenem formularju. Vsak ponudnik mora položiti pri c. kr. deželnem plačilnem uradu v Ljubljani vadij v znesku šest sto (600) kron in dotično blagajniško položnico priložiti ponudbi. Zdražitelj ima položiti tekom osem dni po sprejemu ponudbe definitivno kaveijo v znesku šest sto (600) kron.

Pritrk se izvrši nadalje do 25. novembra 1910. Do tega roka ostanejo ponudniki v obvezi s pridržkom pravice, se v ponudbi izrečno zavezati za krajšo dobo.

Ponudbe je spisati po predpisanem formularju, opremiti s kolekom ene krone od pole, po ponudniku ali pa po njegovem pooblaščenju svojeručno s krstnim imenom in priimkom, oziroma na za firme predpisani način podpisati in na predpisani način zaprte in naslovljene

**najdalje do 12. novembra 1910, 10. ure predpoludne**

izročiti predsedništvu c. kr. finančnega ravnateljstva v Ljubljani.

Istega dne ob 11. uri predpoludnem se izvrši v oddelku II. c. kr. finančnega ravnateljstva v Ljubljani komisijonelno odprtje došlih ponudb, kateremu morejo prisostvovati kot taki izkazani ponudniki.

Vdeleženci morejo vsaki dan med predpisanimi uradnimi urami od 8. ure zjutraj do 2. ure popoldne pri oskrbništvu in v predsedstveni pisarni c. kr. finančnega ravnateljstva v Ljubljani (Cesarja Jožefa trg št. 2) vpogledati in prepisati bistven dodatek tega razglašene tvoreče pogoje, ki vsebujejo tudi formularje za ponudbo, tabele enotne cene, ki se imajo napovedati in od c. kr. dvorne in državne tiskarne na Dunaju vposlane vzorčne pole za papir.

**Predsedništvo c. kr. finančnega ravnateljstva za Kranjsko.**

Ljubljana, dne 8. oktobra 1910.

C. kr. dvorni svetnik in finančni ravnatelj:  
**Kliment s. r.**

## Anzeigebblatt.

**Wegen Übersiedlung**  
**billig zu verkaufen:**  
1 eleganter Kinderwagen mit Gummi-  
reifen, wenig gebraucht (Schlafwagen);  
1 Nähmaschine und diverse Möbel:  
Laibach, Gerichtsgasse 1, I. Stock,  
Zür Nr. 3. (3755) 2-1

**ORIGINAL OTTO MOTOREN**  
Österreichs populärste Marke — über 97.000 im Betrieb.  
Zu beachten: **Rohölmotoren System Diesel.**  
Verlangen Sie Spezialprospekte 502/L.  
Spezial-Abtlg.: **Sägewerks- u. Holzbearbeitungs-Masch.**  
Kompl. Einrichtung von Sägewerken und Tischlerseien.  
**LANGEN & WOLF, WIEN. X.**

**Fräulein**  
mit doppelt. Buchführung, Maschinschreiben,  
Stenographie, Deutsch u. Slowenisch, wünscht  
**Stelle in Laibach.**  
Geht auch als **Verkäuferin** oder **Kassierin.** — Adresse: **Olga Saversohnig,**  
**Marburg a. D., Schmidtplatz Nr. 2.**  
(3757) 1

**Palmen**  
sowie andere Zimmerpflanzen, Hyacinthen, Zwiebeln,  
Gläser und andere Artikel, Kränze, Buketts, präpa-  
rierte Palmen  
sind wegen kleinerer Auslagen jetzt gegen früher  
**zu bedeutend billigeren Preisen**  
(3654) zu haben bei 3-3  
**Alois Korsika, Laibach**  
**Bleiweisstrasse Nr. 1a (Vrtača).**

**1000 Stück Doppeldamast-Handtücher**  
garantiert **Reinleinen**, schwere Ware, elegante, moderne Muster, fehlerfrei,  
diverse Sorten in den Größen 58:120, 50:110, 50:100 cm gebe, weil nicht  
in Dutzende passen, um den Spottpreis  
**von 75 Heller für 1 Stück.**  
Mindestabnahme 18 Stück gegen Nachnahme, unter welchen sich von Sorte  
und Muster mindestens je 3 Stück befinden.  
**500 Stück Doppeldamast-Tischtücher**  
werden, weil nicht in Garnituren passen, tief unter dem Kostenpreis abgegeben,  
und zwar **1 Stück um Kronen 2.50** in den Größen 140:140 cm und  
145:145 cm. Garantiert Leinen, schwere Ware, elegante, moderne Muster,  
fehlerfrei. Mindestabnahme 4 Stück gegen Nachnahme.  
(3622) **Leinenweberei Wilhelm Pick, Hronov a. M., Böhmen.** 4-4

**UNSERE**  
**SCHUHWAREN**  
werden trotz billiger Preise nur aus bestem  
Material gearbeitet und verbinden tadellose  
= Passformen mit höchster Eleganz. =  
120 Filialen in allen  
größeren Städten des  
In- und Auslandes. ■ Illustrierte Kataloge portofrei. ■ Größtes Unternehmen  
seiner Art in der  
:: Monarchie. ::  
**ALFRED FRÄNKEL COM.-GES.**  
**FILIALE:**  
**LAIBACH, STRITARGASSE 9.**  
Spezialität:  
**Original Goodyear Welt,**  
der beste Schuh der Gegenwart.  
Grösste Auswahl von Schuh-  
waren jeder Art in anerkannt  
vorzüglicher Qualität.  
(937) 10-8

**Gesucht werden**  
**acht bessere Herren**  
 auf feinere Privat-Bürgerküche  
 Anzufragen in der Administration dieser Zeitung. (2469) 35

**GROSSTE AUSWAHL** **BILDIGSTE PREISE**

Sauberste Ausführung

Reparaturen Ueberziehen

**L. Mikusch**  
 Laibach  
 Rathausplatz Nr. 15

# Ich weiß

und Sie **müssen** es auch wissen, wenn Sie auf die Hygiene ihres Körpers Gewicht legen, daß in Ihrem Hause ein verlässliches Desinfektionsmittel unentbehrlich ist. Krankheiten (Cholera, Typhus, Scharlach, Blattern, Keuchhusten etc.), Verletzungen, Verbrennungen kommen oft vor; zur Desinfektion am Krankenbette, zu antiseptischen Verbänden von Wunden, Geschwüren, zur Irrigation und Verhütung von Ansteckung, zum ständigen Gebrauche bei jeder Art von Desinfektion und Geruchlosmachung, eignet sich da am besten das **wissenschaftlich** vielfach geprüfte und in der ganzen Welt bekannte, als **bestes** Desinficiens der Gegenwart anerkannte

## LYSOFORM

Weil es schnell und sicher wirkt, ungefährlich von jedermann zu verwenden ist, **angenehm** aromatisch riecht, die Haut **nicht** reizt (wie die übrigen Desinfektionsmittel) und endlich **sehr billig** ist, wird es von den meisten Ärzten empfohlen und in jedem Hause gerne gebraucht. In **Original-Flaschen** (grünes Glas) mit Gebrauchsanweisung versehen, ist es für **80 Heller** pro Flasche **à 100 Gramm** in allen Apotheken und Drogerien der Monarchie zu haben.

Beachten Sie, daß das Lysoform üble Gerüche und Schweiß auch schnell und sicher beseitigt!  
 Eine belehrende, von einem hervorragenden Arzte verfaßte Broschüre über „**Gesundheit und Desinfektion**“ erhalten Sie gratis durch den **Chemiker Hubmann, Wien, XX., Petraschgasse 4**, wissenschaftlicher Referent der Lysoformwerke.

Den Herren Ärzten Muster und Literatur jederzeit gratis und franko.

(3223) 2-2

### Wichtig für jedermann!

**Beste und billigste Bezugsquelle**  
 für Drogen, Chemikalien, Kräuter, Wurzeln usw., auch nach Kneipp-Mund- und Zahnreinigungsmittel, Lebertran, Nähr- und Einstreupulver für Kinder, Parfüms, Seifen, sowie überhaupt alle Toiletteartikel, photographische Apparate u. Utensilien. Verbandstoffe jeder Art. Desinfektionsmittel, Parkettwähse usw.

**Grosses Lager von feinstem Tee, Rum, Kognak.** (4418) 52-41  
 Lager von frischen Mineralwässern und Badesalzen.

**Behördlich konz. Giftverschleiß.**

**Drogerie Anton Kanc**  
 Laibach, Judengasse 1 (Ecke Burgplatz).

### Olmützer Quargel

(4238) **(Bierkäse)** 52-42  
 Die erste Olmützer Quargel-Käse-Erzeugung von **E. Haasz**

offert feinste Olmützer Quargel ab Olmütz (Nachnahme): Nr. II 70 h, Nr. III 1 K, Nr. IV K 1-30, Nr. V K 1-80 per Schock. Ein Postkistel von zirka 5 kg franko jeder Poststation Österreich-Ungarns K 5.-.

**Natürliche Bitterwasser-Heilquelle**  
**„Sternhof“**  
 wirkt infolge ihres großen Gehaltes an wirksamen Salzen schon bei geringeren Gaben (1/8 bis 1/4 Liter) als Abführmittel und bewährt sich als ein **Heilmittel** von außerordentlicher Wirksamkeit bei schlechter Verdauung, chronischer Darmträgheit, Leberstörungen, Hämorrhoidalleiden, Fettleibigkeit, Neuralgie, Frauenleiden. (774) 52-33  
 Bitterwasser-Quellen-Unternehmung „Sternhof“, Post Sokolnitz bei Brünn.  
**Hauptdepot für Krain:**  
**A. Šarabon, Laibach.**

# PEKAREK

Stärker und besser als Kaffee, Alkohol und alle Surrogate. Gesundestes Frühstück- und Jausengetränk. Erhältlich in allen einschlägigen Geschäften. Echt nur in Originalpaketen mit der Schutzmarke «Chinesenboy».  
 Wo nicht erhältlich, versendet direkte M. Pekarek & Comp., Wien, VII/2, Kirchengasse 41. (3128) 8

Mit «Keil-Pack» gelbbraun oder grau streicht man den Boden — merkt genau! Und für Parketten reicht ne' Büchse Alljährlich von Keil's Bodenwähse. Waschtisch und Türen streich ich nur mit weißer Keilischer Glasur. Für Küchenmöbel wählt die Frau Glasur in zartem, lichtem Blau. (3024) 8-8

Stets vorrätig bei: **Leskovic & Meden in Laibach.**

Adelsberg: Anton Ditrich. Bischoflack: Matej Bigon. Gottschee: Franz Loy. Idria: Val. Sapajne. Krainburg: Franz Dolenc. Radmannsdorf: Otto Roman. Rudolfswert: J. Picel. Sagor: Rich. E. Michelčić. Stein: Ed. Hajek. Tschernembl: Anton Zurr.

**Erstes christliches Versandhaus in Deschenitz.**

### Billige Bettfedern

**1 Kilo** neue, graue, geschlossene Bettfedern K 2.-, halbweiße K 2-80, weiße K 4.-, bessere K 6.-, Herrschafts-Schleiß, schneeweiß K 8.-; Daunens, grau K 6.-, 7.- und 8.-, weiß K 10.-, Brustflaum K 12.-, Kaiserflaum K 14.-, von 5 Kilo an franko.

### Fertige Betten

aus dichtfädigem roten, blauen, gelben oder weißen Nanking, eine Tuchent 180x118 cm samt zwei Kopfpolstern, diese 80x58 cm, genügend gefüllt mit neuen, grauen, dauerhaften Bettfedern K 16.-, Halbdaunen K 20.-, Daunens K 24.-; Tuchent allein K 12.-, 14.- und 16.-; Kopfpolster allein K 3.-, 3-50 und 4.-. Zweischlafrige Betten, Unterbetten, Kinderbetten, Leintücher, Matratzen, Bettüberzüge, Steppdecken usw. laut Preisliste **billigst** versendet gegen Nachnahme, Verpackung gratis, von 10 K an franko

**JOSEF BLAHUT in Deschenitz 148 (Böhmerwald)**  
 Nichtpassendes umgetauscht oder Geld zurück. — Ausführliche Preisliste gratis und franko. (3301) 52-6

**Echte Briefmarken.** Preisliste gratis sendet **August Marbes, Bremen.** (3088) 5

### Trockenes Buchenbrennholz

in ganzen Scheiten per Klafter . . . K 24.-  
 per 1 Kubikmeter . . . . . „ 12.-  
 auf 20 cm gesägt und gehackt  
 per Klafter „ 29.-  
 detto per Kubikmeter „ 14 50  
 franko Haus, Laibach; ferner

**Unterzündholz, Steinkohle, Holzkohle, Briketts etc.**  
 billigst bei (3452) 7

**St. C. Tauscher**  
 Wiener Straße 47.  
 Telephon 152.

(3529) 12-3 **Hallo!**  
**Wunderbar ist Astrologie!**  
 Nützlich und nutzbringend für jeden. Gebe Damen und Herren Aufklärung über Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft, Charaktereigenschaften, Jugend, Heirat, Eheleben, Lotteriespiel, Reichtum, Geschäfte, Erbschaften, Unternehmungen etc. Prospekte kostenlos. Retourmarke. **Ferdinand von Grabner**, g. Generalinspektor, **Budapest III., Lajos-utoza 114**, nur brieflich.

**Nähmaschinen**  
 aller Systeme, in jeder Ausführung, nur beste ausländische Marken, liefert schon von 80 Kronen an  
**Adi Jaška, Olmütz (Mähren).** (2885) 52-10  
 Auf Raten! Kostenlose Probesendung! Auf Raten!

**Vollkommener Ersatz für den Besuch einer zweiklassigen Handelsschule** bietet sich der männlichen und weiblichen Jugend sowie Damen und Herren, welche der Schule entrückt sind, durch den **brieflichen** Unterricht, welchen die vom n. ö. Landesschulrate genehm. Privatlehranstalt für Stenographie, **Plöhn-Freya, Wien, VII., Neubaugasse 4**, eröffnet. Auch Vorbereitung zur Bankprüfung. Anmeldungen werden täglich entgegengenommen. Zeugnis. Diplom. Stellenvermittlung. Man verlange Prospekte. Die Unterrichtsanstalt erhielt bereits eine Auszeichnung. (3752) 20-1

(2883) 14-6

# Heinrich Lanz

Mannheim.  
Grösste  
Lokomobil-Fabrik  
des Kontinents.  
Jagdausstellung  
Wien 1910  
höchste Auszeichnung  
Staats-Ehrendiplom.  
Österr. Verkaufsbureau  
Emil Honigmann  
WIEN, IX.,  
Löblichgasse 4.

## Erste krainische Bestattungsanstalt

# FR. DOBERLET

Laibach, Franziskanergasse Nr. 10.  
Gegründet im Jahre 1868.      Telephon Nr. 97.

Übernahme von Leichenbegängnissen, Überführung per Achse und Bahn sowie Besorgung aller auf das Leichenwesen bezüglichen Vorkommnisse in und außerhalb Laibachs zu den billigsten Tarifsätzen. Imitierte Metallholzsärgen eigener Erzeugung. Großes Lager von Metallsärgen in allen Dimensionen samt dazu passender Sargeinrichtung. Besorgung von frischen und getrockneten Blumenkränzen samt passenden Schleifen mit oder ohne Druck zu Widmungen. (1202) 29

Vom Guten das Beste  
sind  
Margarin - Backschmalz  
und  
Wörthersee - Margarine  
der  
alpenländischen Margarin-  
werke (1945) 11-6  
in Klagenfurt.

Nur halb so teuer wie **Naturbutter** er-  
setzen sie diese vollständig zum  
**Kochen, Braten u. Backen.**

Herr Anton Raute zu Batenhorst schreibt:  
Nach Auslegen eines Kartons des rühm-  
lichst bekannten **Rattentod (Felix Im-  
misch, Delitzsch)** fand ich nach kurzer  
Zeit unter den Bohlen des Schweinestalles  
**40 Stück tote Ratten.**  
Ich kenne kein besseres Mittel. Zu haben  
in Kartons à K 1-20 und K -60 bei Apo-  
theker G. Piccoli und Apotheker Cizmár in  
Laibach und in den meisten Apotheken der  
ganzen Monarchie. (2098) 10-8

(3562) Große Niederlage von 9-5

## Trifailer Stück- und Nußkohle.

Offeriere dem P. T. Publikum **Trifailer  
Stück- und Nußkohle** von 50 kg auf-  
wärts bis zu ganzen Waggonladungen, wie  
auch  
**Briketts und Brennholz**  
gehackt oder in Scheiten per Klafter und m<sup>3</sup>  
und stelle jedes Quantum franko ins Haus.  
Um zahlreiche Aufträge erbitte ich zeichne  
hochachtungsvoll  
**Johanna Treo**  
Rudolfsbahnstraße.  
Telephon Nr. 274.

Kreuzbrunnen, Ferdinandsbrunnen:  
Fettsucht, Haemorrhoiden, Magenleiden,  
Chron. Darmträgheit, Frauenleiden.

Rudolfsquelle: Natürliches  
Gichtwasser,  
Gicht, Chron. Katarhe  
der Harnwege, Nieren-  
und Blasenleiden.

# Marienbad häusliche Trink-Kuren

Marienbader  
echtes Brunnen-Salz,  
Brunnen-Pastillen.  
Broschüren durch Mineralwasser-Versendung.  
Depot in Laibach:  
**M. Kastner.**

## Schnelle Heirat

wünsch. viele vermögende **Damen**. Herren,  
wenn auch ohne Vermög., wollen sich melden.  
Nicht anonym: **M. Rothenberg, Berlin  
NW. 23.** (3432) 4-4

## Münzen und Medaillen,

Antiquitäten in Gold, Silber, Bronze etc.  
einzelne gute Stücke, ganze Sammlungen  
und Funde werden zu höchstmöglichen Preisen  
gegen bar angekauft, auch schriftliche Offerten  
sofort erledigt. Übernahme von Auktionen.  
Ausgabe von reichhaltigen Lagerkatalogen.  
Brüder **egger**, beeidete Sachverständige  
des k. u. k. Obersthofmarschallamtes und  
des k. k. Handelsgerichtes, **Wien I, Opern-  
ring 7, Mezzanin.** (3523) 9-3

(2574) Für 49-27

# BLUTARME

und Rekonvaleszente ist das beste  
Heilmittel der von den Ärzten an-  
empfohlene, blutbildende, schwarze  
**Dalmatiner Medizinalwein**  
**„Kûc“**  
4 Flaschen (5 kg) franko K 4-.-  
Br. Novaković, Laibach.

# Pimperlweiß

ist das Weiswasser mit Tislyt-Weiswasser.  
Es reinigt und bleicht zügelnd  
auf jeder Haut Weiswasser und Aufwaschung!



(2110) 4-4

## Briefmarken

18000 versch. **garantiert echt**. Pracht-  
volle Auswahlen versende auf Wunsch an  
Sammler mit 50-70% Rabatt unter allen  
Katalogen. **A. Weiß, Wien I, Adlergasse 8.**  
(3535) 12-3

## Vertreter

für Krain u. Küstenland  
gesucht

von erstem Spezialhaus  
der Leinenbranche zur  
Mitnahme kl. Muster  
g. Provision.  
Offerten unter „**Ein-  
geführt W. B. 3552**“  
befördert die Annoncen-  
Expedition **Rudolf  
Mosse, Wien, I.,  
Seilerstätte 2.**  
(3750)

(3246) Gegen 10-6

# Korpulenz:

## English - Break - Fast - Tea

Marke: Queen Victoria:  
Zehrt ungemein, ist gesund u. schmeckt  
angenehm. Allein echt in Original-  
Paketen zu 3 und 5 1/2 K. Probe 1 1/2 K.  
**R. Tropper, Einhornapotheke,  
Weis 36, Ob.-Österr.**

## Alle Spezialisten für Schönheitspflege

sind einig, daß das einfache Geheimnis  
einen schönen Teint zu erlangen: **Rei-  
nigen und Reinhalten der Poren**  
ist. Durch einige Tropfen

### „EAU DE FLORENCE“

von **Corsini** dem täglichen Wasch-  
wasser oder Bade beigemischt, werden die  
Poren **geöffnet und vollständig ge-  
reinigt**. Das Resultat ist ein reiner, weicher  
und gesunder Teint. Eine ungesunde Ge-  
sichtshaut ist die unangenehme Folge  
verstopfter Poren. Gebrauchen Sie „Eau  
de Florence“ täglich und bestehen Sie  
beim Einkauf auf der Originalmarke „Cor-  
sini“ (Etikette blau-rot-gold), die Ihnen  
die Gewähr für die Erstklassigkeit dieses  
Toilettewassers ist. Ein reelles Geschäft  
respektiert den Willen der Kunde.  
Preis pro kleine Flasche K 1-30, grössere  
Flasche K 2-50, Doppelflasche K 5-.-



Erhältlich in allen einschlägigen Geschäften. The Corsini, Perfumery Company.  
Barden & Cie., Wien VI., Stumpergasse 47. (2490) 10-8

## Geld-Darlehen

in jeder Höhe für jedermann zu 4 bis 6 %  
gegen Schuldschein mit oder **ohne Bürgen**,  
tilgbar in monatlichen Raten von 1-10 Jahren.  
**Darlehen auf Realitäten** zu 3 1/2 %  
auf 30-60 Jahre, höchste Belehnung. Grö-  
ßere Finanzierungen. Rasche und diskrete  
Abwicklung besorgt  
**Administration des Börsen-Courier**  
**Budapest VIII., Josefsring 33.**  
Rückporto erwünscht. (3-48,6-3

Nachweisbar amtlich eingeholte  
**Adressen**  
aller Berufe u. Länder mit Portogarantie  
im Internation. Adressen-Bureau **Josef  
Rosenzweig & Söhne**, Wien, I.,  
Sonnenfelsg. 17, Telef. 16.881, Budapest V.,  
Nádor utca 20. Prospekte franko.  
(4378) 102

Nr. 4560/1910

(3737) 3-1

### Kundmachung.

Von der k. k. Tabakfabrik in Laibach wird hiemit wegen Abnahme von nachstehenden Starten und Altmaterialien die Konkurrenz ausgeschrieben, und zwar:

- 1.100 kg Drilchleinwandstart,
- 600 » Hausleinwandstart,
- 1.100 » Kuppelwandstart,
- 500 » Baumwoll-Leinwandstart, von Patronierungsflecken stammend,
- 2.400 » Zuteleinwandstart, dünnes und dickes Gewebe,
- 1.200 » » » schwarz gefärbt,
- 1.300 » Zuteleinwandstart,
- 1.200 » Zuteleinwandstart,
- 200 » Spagatstart,
- 3.000 » Strickstart,
- 1.500 » Papierstart, fein, weiß,
- 11.400 » » ordinär, gemischt,
- Gebrauchte Zuteleinwandballagen, zu Verpackungszwecken noch geeignet,
- 2.300 kg zirka 10.000 Stück Überzüge, dünnes und schütteres Gewebe, 140-180 cm lang, 78 cm breit,
- 2.600 » » 6.900 Stück Überzüge, geflechtartiges Gewebe, 180-220 cm lang, 23-25 cm breit,
- 5.000 » » 15.500 Stück Überzüge, geflechtartiges schwarzgefärbtes Gewebe, 180-220 cm lang, 23-25 cm breit,
- 10.600 kg Gußeisen (Bruch Eisen) alt,
- 3.000 » » verbrannt,
- 3.500 » Schmiedeeisen, gemeugt mit Draht und Bandeisen, von Papierballen stammend,
- 450 » Eisenblech, alt,
- 200 » Zinkblech, »
- 150 » Kupferblech, »
- 140 » Messing, »
- 20 » Kupferdraht, alt (Leitungsdraht),
- 2.120 » = 1.293 Stück Tabakschneidmesser, ausgebraucht,
- 4.300 » = 35 » Schmiedeeiserne Transmissionswellen, 78 mm stark.

verpackt in Säcken, Strutto für Netto

unverpackt

Schriftliche mit der Quittung einer k. k. Kassa über den Erlag eines 5%igen Vadiums versehen, mit einer 1 K-Stempelmarke per Bogen gestempelt und auf der Adressseite des Kuverts mit der Aufschrift „**Offert zur Abnahme von Starten**“ bezeichnete Offerte sind bis längstens 2. November 1910,

mittags, bei der k. k. Tabakfabrik in Laibach einzubringen. Die Eröffnung der Offerte erfolgt am 3. November 1910, 10 Uhr vormittags, und steht es den Offerenten oder deren Bevollmächtigten frei, derselben beizuwohnen und das über die Eröffnungsverhandlung aufzunehmende Protokoll mitzuführen. Bei Erlag der Vadium sind die vorgeschriebenen, bei den k. k. Kassen erhältlichen (drei) Verzeichnisse zu benutzen. Die Angebote können entweder auf Abnahme einzelner Starte oder der gesamten Materialien lauten und müssen die Preise in Ziffern und Buchstaben für jede einzelne Sorte der ausgeschriebenen Artikel per ein Meterzentner **lofo k. k. Tabakfabrik in Laibach** angegeben werden.

Radierungen sind unzulässig, Korrekturen nach Evidenz zu vermeiden. Insofern solche dennoch vorgenommen werden müssen, sind sie vom Anbotsteller in einer von ihm besonders zu unterfertigenden Fußnote als von ihm herrührend ausdrücklich anzuerkennen. Dem Ersteher werden nur die ausgeschriebenen Mengen, nicht aber auch die inzwischen etwa sich weiter angefallenen Mengen überlassen. Die Offerenten haben sich in ihren Offerten ausdrücklich zu verpflichten, daß sie im Ersterungsfall die Ware **innen längstens drei Wochen** nach Erhalt der diesbezüglichen Verständigung vom Fabriksterritorium gegen vorausgegangene Bezahlung wegschaffen lassen. Im Falle der Nichterfüllung dieser Verbindlichkeit wird das Vadium als verfallen eingezogen, ohne daß das Akerar hiedurch auf die, ihm nach dem Hofkammer-Dekret vom 12. August 1825 und § 908 a. b. G. B. zustehenden Rechte verzichtet. Die ausgeschriebenen Starte können täglich während der gewöhnlichen Amtsstunden im Augenschein genommen werden und werden **spätere Einwendungen nach der Offertverhandlung über nicht konvenierende Ware nicht berücksichtigt**. Die Offerenten haben mit ihren Angeboten bis zur Entscheidung über das Konkurrenzergbnis, welches so bald als möglich erfolgen wird. Im Falle der Annahme eines Offertes wird das Vadium als Kaution bis zur gänzlichen Abwicklung dieses Geschäftes zurückbehalten. Bei unberücksichtigt gebliebenen Offerten wird die Rückstellung des Vadiums sofort nach erfolgter Entscheidung veranlaßt. Mit dem Ersteher wird ein Schlußbrief gewechselt werden und unterliegt der Gegenbrief laut Belehrung über die bei staatlichen Lieferungen und Arbeiten dem Anbotsteller, bezw. dem Ersteher obliegenden Stempel- und Gebührenpflichten, welche h. a. zur Einsicht ausliegt, der Stempelpflicht nach Skala III. Die Ausfolgung der Materialien an die Ersteher darf erst nach Einlangen der betreffenden Gegenbriefe vorgenommen werden. Offerte, welche den vorstehenden Bedingungen nicht vollkommen entsprechen oder nach dem Termin einlangen, bleiben außer Betracht.

**k. k. Tabak - Fabrik.**

Laibach, am 12. Oktober 1910.

(3671) 6-3 **Feinsten, garantiert naturechten**  
**Blüten-Schleuderhonig**  
 in 5 Kilo-Dosen, gegen Voreinsendung von K 7- oder Nachnahme versenden: **Sim. Pollak & Rösler, Ujvidék, Süd-Ungarn.**



**LIEBIG'S**  
**Fleisch-Extract**

altbewährtes, unentbehrliches Hilfsmittel für die Küche, bietet die Gewähr für stete Gleichmäßigkeit und Güte. Unbegrenzt haltbar.

Möbliertes (3760) 3-1  
**Monatzimmer**  
 ist **Gradišče Nr. 15, II. Stock, T. 22** (Beamtenhaus) **sofort zu vergeben.**

**FATTINGER'S**  
**HUNDEKUCHEN**  
 unstreitig das beste Futtermittel für Hunde aller Rassen.  
 Depot in Laibach:  
**Peter Lassnik.**  
 (3751) 13-1

Ein verlässliches  
**Mädchen**  
 wird zu zwei Kindern (3 und 1 1/2 Jahre alt), für die Nachmittage  
**gesucht.**  
 Anzufragen: **Cesta na južno železnico Nr. 7, Parterre links.** (3717) 3-2

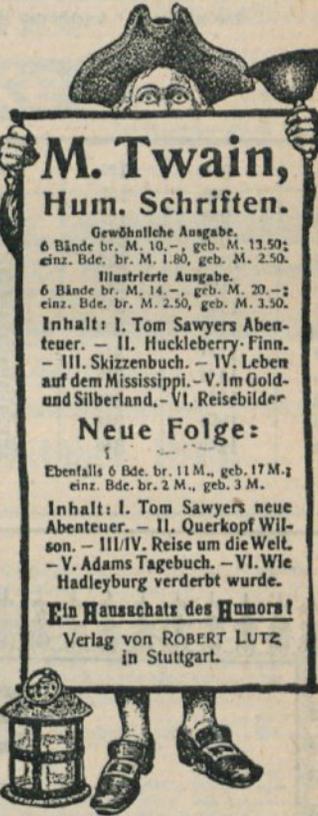
**Soeben erschienen: Ehescheidungen in Ungarn.**  
 Zu beziehen vom Verfasser **Dr. Julius Farkas, Budapest, VI., Fabrikengasse 26,** gegen Einsendung von 2 K. (3740) 3-2

**G. FLUX**  
**Laibach, Herrengasse Nr. 6**  
 behördlich bewilligtes Wohnungs-, Dienst- und Stellenvermittlungsbureau (3758)  
 empfiehlt u. placiert bessere Dienst- und Stellensuchende aller Art für Laibach und auswärts. Gewissenhafte, möglichst rasche, fachkundige Besorgung zugesichert. Bei auswärtigen Anfragen bitte Beischluß der Retourmarke.

**Agenten**  
 für sämtliche Bezirke und Gemeinden sucht ein neues Fabriksunternehmen  
**gegen hohe Provision**  
 zur Übernahme von Bestellungen (als auch Nebenbeschäftigung) auf Patent-Fabrikate in jeder Familie gesucht. — Anträge sub Ch.: <100 K monatl. 6197> an **Greggs Annoncen-Bureau, Prag, Heinrichsgasse 19.** (3711) 10-3

**Gelddarlehen**  
 mit und ohne Bürgen, an Personen jeden Standes (auch Damen). Abzahlung 4 Kronen monatlich, auch Hypothekdarlehen besorgt rasch **J. Schönfeld, Budapest, VII., Arena utca Nr. 66.** (Retourmarke.) (3669) 10-5

**Wer**  
 etwas zu kaufen, zu verkaufen, zu mieten, zu vermieten, wer Personal, Vertreter, Beteiligung, Stellung etc.  
**sucht**  
 und sich zu diesem Zwecke der Annonce bedienen will, wendet sich mit Vorteil an unsere Annoncen-Expedition. Er  
**findet**  
 hier eine streng sachliche Beratung über die für seinen Zweck geeignetsten Blätter, über richtige Abfassung und auffällige Ausstattung seiner Anzeige und erzielt außerdem eine Ersparnis an Kosten, Zeit u. Arbeit schon beim kleinsten Auftrag.  
**Annoncen-Expedition**  
**Rudolf Mosse**  
 Wien  
 I, Seilerstätte 2.



**M. Twain, Hum. Schriften.**  
 Gewöhnliche Ausgabe:  
 6 Bände br. M. 10.-, geb. M. 13.50;  
 einz. Bde. br. M. 1.80, geb. M. 2.50.  
 Illustrierte Ausgabe:  
 6 Bände br. M. 14.-, geb. M. 20.-;  
 einz. Bde. br. M. 2.50, geb. M. 3.50.  
 Inhalt: I. Tom Sawyer's Abenteuer. — II. Huckleberry-Finn. — III. Skizzenbuch. — IV. Leben auf dem Mississippi. — V. Im Gold- und Silberland. — VI. Reisebilder.  
**Neue Folge:**  
 Ebenfalls 6 Bde. br. 11 M., geb. 17 M.; einz. Bde. br. 2 M., geb. 3 M.  
 Inhalt: I. Tom Sawyer's neue Abenteuer. — II. Querkopf Wilson. — III/IV. Reise um die Welt. — V. Adams Tagebuch. — VI. Wie Hadleyburg verderbt wurde.  
**Ein Hausschatz des Humors!**  
 Verlag von **ROBERT LUTZ** in Stuttgart.

Zu beziehen von **Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's** Buchhandlung in Laibach **Kongressplatz Nr. 2.**



**Ein Kinderspiel**  
 ist die Verrichtung der Hauswäsche mit dem vollkommensten selbsttätigen Waschmittel von höchster Wasch- und Bleichkraft. Wäscht von selbst ohne jede Arbeit und Mühe, bleicht wie die Sonne, schont das Gewebe und ist absolut unschädlich.  
**Persil**  
 Fabrik: **Gottlieb Voith, Wien, III/1.**  
 Überall zu haben.

# Fahrordnung der k. k. priv. Südbahn

vom 1. Oktober 1910.

## Wien — Triest.

845	720	805	920	935	120	1035	630	1125	ab	Wien	an	830	850	645	910	538	135	702	835	540
1131	950	1040	1202	205	503	236	1201	159		Mürzzuschlag		544	624	413	638	205	1002	326	518	318
1212	1032	1122	1247	327	641	410	119	241		Bruck a. d. W.		455	527	314	537	1238	848	131	404	232
120	1128	1219	145	505	905	550	239	337		Graz		357	420	211	434	1045	719	1149	245	134
204				627	1029	706	351			Spielfeld			334			839	555	1019	125	
232	1229	119	300	725	1144	815	533	458	433	Marburg		243	302	1252	315	802	523	950	1255	1032
258	1247		327	816	1235	900	607	531		Pragerhof			233	1228	247	708	429	810	1059	1032
315			343	810	113	924	632	556		Bölschach			211		225	634	353	805	1032	937
338				914	143	954	703	626		Grobelno			147			604	323	737	958	907
354	136		418	949	212	1022	728	651		Gilli			133	1132	148	540	300	715	934	844
406				1004	225	1035	741	704		Markt Tüffer			120			517	239	700	917	827
				1015	234	1044	750	713		Römerbad						507	229	651	906	817
428	207		453	1044	309	1110	805	728		Steinbrück			101	1103	117	456	218	641	855	807
				1057	319	1120	816	738		Sprattnigg						432	137	619	836	747
443				1109	326	1128	823	745		Trifail			1235			423	128	611	829	740
450				1119	334	1136	830	752		Sagor			1228			415	121	603	822	734
				1132	344	1147	842	804		Sava						404	109	550	811	722
508				1144	354	1156	851	813		Vittai			1211			355	100	540	802	714
				1156	403	1206	901	822		Kresnič						344	1249	528	751	703
				1211	415	1218	914	835		Laafje						334	1238	517	740	651
				1222	424	1227	924	845		Salloch						325	1229	508	731	641
538	310		556	1233	435	1238	935	856		Laibach	an	1136	953	1210	314	1218	457			630
548	316		602	1258	502	1258	945			Brezovic	ab	1125	947	1204	254	1142	440			614
				114	513	108	955			Preffer P.-S.					242	1130	428			907
				123	523	117	1003			Franzsdorf					232	1120	416			858
				140	538	131	1017			Verd P.-S.					223	1110	405			605
				156	554	146	1034			Loitsch					211	1057	347			556
641	409		655	225	621	212	1059			Manina P.-S.		1047			158	1042	333			548
				242	637	238	1117			Kafel					145	1029	318			536
701				257	650	240	1131			Adelsberg		1032			135	1019	307			525
716				318	710	300	1151			Prestranet		1018		1101	117	1001	249			515
				331	721	311	1202			St. Peter					104	947	233			507
744	500		758	404	820	335	1224			Divača		1001	830	1013	1254	937	222			438
812	529		825	453	906	416	1256			Nabrežina		921	756	1002	1203	831	129			430
847	609		905	544	956	503	137			Triest	an	828	709	907	1054	724	1221			235
905	630		925	615	1025	535	205				ab	755	635	830	955	600	1130			145

Die mit einem \* bezeichneten Züge sind Schnellzüge.

## Steinbrück — Agram.

503	915	127	502	815	ab	Steinbrück	an	757	1030	403	1236
515	928	137	514	831		Katschach b. Steinbrück P.-S.		744	1019	352	1225
537	958	157	534	901		Lichtenwald		718	959	333	1206
557	1026	217	553	928		Reichenburg		649	940	315	1147
607	1036	227	603	942		Widem-Gurksfeld		638	930	307	1139
625	1101	247	622	1007		Raum		620	916	253	1124
635	1114	257	631	1020		Dobova P.-S.		557	857	233	1107
644	1127	306	642	1034		Savski Marof P.-S.		545	847	223	1058
652	1141	314	650	1047		Zaprešić	ab	530	838	213	1049
655	1143	317	651	1052		Bodufjed P.-S.	an	528	836	210	1048
702	1153	324	657	1103		Stenjevec P.-S.		519	829	203	1041
710	1205	332	704	1115		Agram (Südbh.)	ab	507	821	155	1033
718	1215	340	712	1126				455	813	147	1026



Zu beziehen von  
I. v. Kleinmayr & Fed. Bambergs  
Buchhandlung in Laibach  
Kongressplatz Nr. 2.

## Wie, Wo und Wann

mit dem besten Erfolg, am billigsten und am besten annoncirt wird, darüber gibt Ihnen Aufklärung die

Annoncen-Expedition

## Julius Leopold

Budapest,

VII., Erzsébet-körut Nr. 41.

Gegründet 1896. Telephon 12-06.

Hier werden alle Arten von Inseraten, Reklamen in sämtlichen in- und ausländischen Zeitungen mit ganz besonderer Aufmerksamkeit, hingebungsvoller Gewissenhaftigkeit, Fachverständnis, Pünktlichkeit und billig ausgeführt

**! Kostenüberschläge !  
- und Pläne gratis -**

# Subskriptions-Einladung

## auf 250,000.000 Kronen

### königlich ungarische steuerfreie 4 1/2 % Staatskassenscheine v. J. 1910.

Die Subskription findet statt:

A) entweder in der Weise, daß an Zahlungsstatt die am 31. Dezember l. J. fälligen kön. ung. 4 1/2 % Staatskassenscheine vom Jahre 1909 bei der unterzeichneten Anmeldestelle in der Zeit

**vom 15. bis inklusive 22. Oktober 1910**

eingereicht werden können; bei der Zuteilung werden solche Zeichnungen voll berücksichtigt;

B) oder gegen Barzahlung, und zwar

**Samstag, den 22. Oktober 1910**

während der Geschäftsstunden.

Der Subskriptionspreis beträgt sowohl in dem Falle der Einlieferung von 4 1/2 % Staatskassenscheinen vom Jahre 1909 als auch für Zeichnungen gegen Barzahlung **K 99-40 für je K 100.— Nominale.**

Nähere Auskünfte erteilt auf Wunsch die unterzeichnete Anmeldestelle sowohl schriftlich als auch während der Geschäftsstunden an ihrer Kassa.

Laibach, im Oktober 1910.

Filiale der **K. K. priv. Oesterreichischen Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe**

Laibach, Franca Jožefa cesta Nr. 9.

(Aus der slovenischen Theaterkanzlei.) Heute abends gelangt die Operette „Knežna“ (Das Fürstlein) von Fr. Lehár zur dritten Aufführung. Die Partie des Kapitäns Bil Harris singt Herr Bukšek, die des Perikles Herr Škrbinšek. — Morgen, Sonntag nachmittags um 3 Uhr zum viertenmal die Operette „Knežna“, abends um 7 Uhr die große Heldenoper „Dalibor“ von B. Smetana. — Dienstag abends zum erstenmal die vorzügliche, geistreich-unterhaltende Komödie „Lokalna železnica“ (Die Lokalbahn) von Ludwig Thoma und die dramatische Studie „Punčka“ (Holzleiche) von Božena Vitova-Kuneticka.

(Aus der deutschen Theaterkanzlei.) Montag, den 17. d., gelangt das amüsante Lustspiel „O, diese Leutnants“ von Kurt Kraas zur Erstaufführung. Das ungemein heitere Werk steht am Lustspieltheater in Wien auf dem Spielplan und erzielt täglich vor ausverkauften Häusern den lebhaftesten Erfolg. — Mittwoch, den 19. Oktober, wird das Lustspiel „Der dunkle Punkt“ von Gustav Kadelburg und Rudolf Prešber zur Wiederholung gebracht. Am Eröffnungsabend erzielte das lustige Stück durchschlagenden Erfolg. Diese Aufführung fällt auf das gerade Logen-Abonnement. — Für Freitag, den 21. Oktober, bereitet die Direktion Leo Falls beliebte Operette „Die Dollarprinzessin“ vor.

Deželno gledališče v Ljubljani.

Št. 11. Par.

V soboto, dne 15. oktobra.

Tretjič:

Knežna.

Opereta z predigro in v dveh dejanjih. Besedilo po Aboutovi povesti spisal Viktor Leon. Uglasbil Franc Lehár. Začetek ob 1/2 8. uri. Konec po 10. uri.

Št. 12. (Za lože nepar.)

V nedeljo, dne 16. oktobra.

Četrtoč:

Knežna.

Začetek ob 3. uri popoldne. Konec po 5. uri.

Št. 13. Nepar.

Tretjič:

Dalibor.

Opera v treh dejanjih. Besedilo spisal Jos. Wenzig, poslovenil F. S. Finžgar. Uglasbil Bedrich Smetana. Začetek ob 7. uri. Konec po 10. uri.

Neuigkeiten am Büchermarkte.

Pilz H., Die Witwe und andere Wiener Skizzen, K 1.20 — Engel G., Die Last, geb., K 1.20. — Legwarth Fr. und Schupfling Fr., Herr August Meier, der Hochtourist

K 1.50. — Großes illustriertes Wit- und Anekdotenbuch, K 1.44. — Gerber, Dr. P. H., Etwas über Nasen, K 1.20. — Rubert Th., Der Weg zum Liebesglück, K 2.16. — Sexualumfitten, ihre Ursachen, Folgen und wirksame Bekämpfung durch neue Kuren, K 3.—. — Schwarz J., Die Entwicklungslehre naturwidrig, K 1.80. — Michaelis Ad. Alf., Die Migräne, ihre Behandlung und sichere Heilung, K —90. — Hegendorf, Der Gebrauchshund, seine Erziehung und Dressur, geb., K 7.20. — Mabeline Jean, L'Erreur conjugale, K 1.80. — Bülow H. v., Deutschlands Isolierung. Dunkel und Neffe, K 2.—. — Obst Dr. J., Geschäftspraxis in Handel und Gewerbe, geb., K 3.60. — Vom Hochzeitsfest und anderen Geschmackslosigkeiten. Bilder aus dem Leben der Mittelstadt von Friedel., K 1.80. — Bender Th., Der praktische Hochofenbetrieb, K 6.48. — Schlöcker Dr. ing. W., Galvanostegie I.: Über elektrolitische Metallniedererschläge, K 14.40. — Frid D. und Knöll K., Baulonstruktionstechnik II., K 3.84. — H. u. u. v. R. und Albrecht K., Francis-Turbinen, geb., K 22.20. — Förster Fr. W., Schule und Charakter, K 6.48. — Mayer E. K., Kleine Wohn- und Bureauhäuser, K 5.—. — Erste internationale Jagd-Ausstellung Wien 1910, offizielles Sprachunterricht, geb., K 4.32. — Witajek Dr. Steph., Psychologie der Raumwahrnehmung des Auges, K 7.20. — Wingerath Dr., Kurzsichtigkeit und Schule, K 2.40. — Peters Dr. A., Erkrankungen des Auges im Kindesalter, K 7.20. — Biegler E. v., Die Bekämpfung der Kurzsichtigkeit, K —60. Vorrätig in der Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach, Kongressplatz 2.

Angekommene Fremde.

Grand Hotel Union.

Am 13. Oktober. Herzog von Mecklenburg. — v. Szernovsk, Priv., Galizien. — Liebel, Priv., Pilsen. — Baumgartner, Priv., Dresden. — Timpel, Ing., Graz. — Scarpa, Bankdirektor; Badić, Banbeamter, Zara. — Wahlovski, Weisenberger, Kfzte., Linz. — v. Bernd, Student; Schent, Paul, Kitzl, Winterstein, Manheimer, Mendl, Kfzte.; Dr. Korinek, Advokat, Wien. — Macovek, Sparkassadirektor, Sissek. — Gostisa, Priv., Bozetto, Priv., Triest. — Wiener, Kfm., Brünn.

Hotel Elefant.

Am 13. Oktober. Galambos, I. I. Hofrat, f. Gemahl.; Monti, Kfm.; Bojar, Student, Triest. — Graef, Oberleutnant, Berlin. — Loidl, Realitätenbesitzer, f. Frau, Zwettl (Niederöf.). — Freudenreich, Kaffier, f. Frau, Graz. — Wacher, Privat, Willach. — Majur, Fabrikvertreter; Kienel, Mikančić, Kfzt.; Reitmeyer, Blaczel, Lichtenegger, Kizmandl, Kfzte., Wien. — Robinson, Kfm., Preznitz. — Regnard, Vertreter, Loko. — Kozielek, Kfzt., Brünn. — Müller, Kfzt., Reichenberg. — Summer, Kfzt., Monza (Italien). — Wimer, Kfzt., Stut.

Revolution... in der Waschküche! Brechen Sie mit den althergebrachten, anstrengenden, gesundheitsschädlichen Waschmethoden! Waschen Sie ohne Mühe, ohne Reiben, ohne Rumpeln mit Schicht-Seife (nur echt mit Marke „Hirsch“ und Namen „Schicht“), die von selbst den Schmutz löst und in Schaum einhüllt, so daß bei ihrer Verwendung nichts nötig ist wie: Einweichen, leicht durchwaschen und schweifen. Erfolg: Schneeweiße Wäsche! (3758a)

Meteorologische Beobachtungen in Laibach.

Table with columns: Ort, Zeit der Beobachtung, Barometerstand in Millimetern auf 0°C. reduziert, Lufttemperatur nach Celsius, Wind, Ansicht des Himmels, Niederschlag binnen 24 St. in Millimetern. Data for Oct 14 and 15.

Elektrodiograph „Ideal“ (im Hotel „Stadt Wien“)

Programm (2687) von Samstag den 15. bis Dienstag den 18. Okt.: 1.) Wallfahrtsort St. Nikolaus bei Bari (Naturaufnahme). — 2.) Des Kreuzfahrers Rückkehr (Drama). — 3.) Kaiser Wilhelm in Wien (aktuelle Originalaufnahme der letzten Monarchenzusammenkunft). — 4.) Aus der Zeit der Pharaonen (Drama in Farben). — 5.) Sterben wir zusammen! (Lukas; komisch). — Zugabe abends um 7 und 8 1/2 Uhr: 6.) Vallombrosa (Naturaufnahme). — 7.) Lucians Liebe (Komödie). — 8.) Das schlüpfrige Schloß (komisch).

Hinweis.

Jedermann, der sich für Technik und die neuesten Errungenschaften auf diesem Gebiete interessiert, findet in den Technischen Monatsheften, dieser vielseitigen, illustrierten Zeitschrift für Technik, Kultur und Leben, eine ständige Gelegenheit, über alle Fragen auf dem laufenden zu bleiben. Trotz des niedrigen Bezugspreises von vierteljährlich nur M 1.75 erhalten Jahresabonnenten außer den Monatsheften 4 wertvolle Bücher kostenlos. Der Ladenpreis für die Buchbeilagen beträgt für Nichtabonnenten je M 1 bis M 2. Der Verlag der Technischen Monatshefte (Frankische Verlags-Handlung Stuttgart, Pfifferstr. 5) fügte der heutigen Nummer einen Prospekt über die T. M., den wir der Beachtung unserer Leser empfehlen, bei.



Für Kinder Erste Autoritäten des In- und Auslandes empfehlen „Kufeke“ als beste Nahrung bei Verdurchfall, Diarrhöe, Darmkatarrh etc. (980) b-4

Depôt der k. u. k. Generalstabskarten.

Maßstab 1:75.000. Preis per Blatt 1 K in Taschenformat auf Leinwand gespannt 1 K 80 h. Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's Buchhandlung in Laibach.

Kurse an der Wiener Börse (nach dem offiziellen Kursblatte) vom 14. Oktober 1910.

Die notierten Kurse verstehen sich in Kronenwährung. Die Notierung sämtlicher Aktien und der „Diversen Lose“ versteht sich per Stück.

Large table of stock market data with columns for various categories: Allgemeine Staats-schuld., Staats-schuld d. i. Reichs-eate vertretenen König-zeiche und Länder., Eisenbahn-Prioritäts-obligationen., Eisenbahn-Prioritäts-obligationen., Diverse Lose., and others. Includes sub-sections like Pfandbriefe usw., Aktien, and Banks.

Advertisement for J. C. Mayer Bank- und Wechselgeschäft, featuring services like Ein- und Verkauf von Renten, Pfandbriefen, Prioritäten, Aktien, etc., and Privat-Depots (Safe-Deposits).



# Julius Meinl

Gegr. 1862.



## Kaffee-Import Kaffee-Groß-Rösterei

(3628) 5

Bei dem der Trifailer Kohlenwerks-Gesellschaft gehörigen Konsummagazine in Carpano bei Albona in Istrien ist die freigewordene

## Stelle des Konsumleiters

neu zu besetzen. Mit diesem Posten ist ein Anfangs-Jahresgehalt von 2000 K nebst freier Wohnung, Beheizung und Beleuchtung verbunden. Bewerber, welche einer südslavischen Sprache mächtig sein müssen (Kenntnis der italienischen Sprache erwünscht) wollen ihre gehörig dokumentierten **Gesuche** nebst Referenzen **bis Ende Oktober 1. J. bei der Werksleitung in Carpano einbringen.** (3701) 3-3

## Zu verkaufen

ist das Haus mit großem Garten  
Poljanska cesta Nr. 8.  
Näheres b. d. Eigentümerin dortselbst.  
(3704) 3-3

## Geld-Darlehen

von 200 K aufwärts erhalten Personen jeden Standes (auch Damen) bei 4 K monatlicher Rückzahlung (mit oder ohne Giranten) durch **Neubauers** behördl. konzess. Eskomptebureau, **Budapest, VIII., Bérkocsis utca 18.** Retourmarke erbeten. (3637) 6-5

Schöne überschulte, fünfjährige

# Fichtenpflanzen

liefert, solange der Vorrat reicht, per 1000 Stück zu 12 K franko Station Gottschee, lieferbar Ende Oktober 1910 oder Ende März 1911, 2-2

## Franz Göderer Kaufmann, Gottschee.



Für  
**Theater  
Soiree  
Gesellschaft** (3512) 3-3

ist man immer modern und tadellos frisiert mit Hilfe der künstlerisch, naturgetreu ausgeführten Postiches von

## Maison PESSL

Wien, I., Kärntnerstrasse 28.

**Grösstes Lager aller existierenden Nuancen von reinem  
Schnitthaar. — Kostenloses Ausprobieren ohne Kaufzwang. —  
Vornehmster Friseursalon der Residenz.**

Prompte und exakte Effektuierung aller brieflichen Bestellungen nach allen Ländern. Ausland zollfrei. Zivile Preise.  
**Kataloge auf Verlangen gratis und franko.**

## WOHNUNG

20jähr. blonde Wienerin

Zwei Zimmer, Küche und Vorzimmer sind an eine ruhige Partei zum 1. November in der Deutschen Gasse Nr. 9 zu vermieten. (3683) 3-3

mit vorläufig 50.000 K Mitgift, spät. bedeutend. Erbe, einzige Tochter eines Großindustriellen, fesch, schön und gebildet, wünscht sich zu verheiraten. Nur ernste Bewerber, wenn auch ohne Vermögen, wollen schreiben an **L. Schlesinger, Berlin 18.** (3732) 5-2

## Vorsicht!

Jeder Verbrecher schreckt zurück schon vor dem angenagelten Schildchen der **Ersten** (3731)

## Laibacher Wach- und Schliess-Anstalt

Kanzlei: Kolodvorska ulica Nr. 28.	Bewacht von der  Ersten Laibacher Wach- und Schliess-Anstalt.	Wachtstube: Kolodvorska ulica Nr. 35.
--	---	---

**Jeder Abonnent dieser Anstalt kann ruhig schlafen.**

Die Wächter unter strengster Kontrolle ihrer Aufsichtsorgane (Kontroll-Uhren und -Bücher) durchsuchen jedes versicherte Objekt zu unbestimmten Nachtstunden fünf- bis achtmal, somit monatlich bis zu 200 mal.

**Ein Einbruch ist nahezu ausgeschlossen!**

Rasche Hilfe bei Wasserleitungs- und Feuerkatastrophen, bei körperlichen Unfällen und jähen Erkrankungen.

Das Monatsabonnement ist äußerst billig, so daß eine nächtliche Durchsuchung auf 1 bis 3 Heller zu stehen kommt.

Wichtig für jeden Hausbesitzer, Handels- und Gewerbsmann.

Kostenfreie Aufklärungen erteilt und nimmt Anmeldungen entgegen

**die Direktion**

Kolodvorska ulica Nr. 28.

Inhaber: **Fr. Seunig.**

REPARATURLOSE BEDACHUNGEN MAUERVERKLEIDUNGEN GEGEN DIE WETTERSEITE AUS

# Eternit

SCHIEFER

ETERNIT-WERKE LUDWIG HATCZEK, LINZ, VÖCKLABRUCK, WIEN, BUDAPEST, NYERGES-UFALU.

(530) 162

Generalvertretung Triest: V. Janach & Co.; Hauptniederlage Laibach: Theodor Korn, Spenglermeister.

**Kaufet**  
nichts anderes gegen

## Husten

Heiserkeit, Katarrh und Verschleimung, Krampf- und Keuchhusten als die feinschmeckenden

**Kaiser's Brutt-Karamellen**  
mit den „Drei Tannen“

**5900** not. begl. Zeugnisse v. Ärzten und Privatn verbürgen den sicheren Erfolg. (3687) 24-1

**Paket 20 u. 40 Heller. Dose 60 Heller.**

Zu haben in Laibach bei: Ubald v. Truföczu, Apotheke; Mich. Sussnik, Apotheke; Landschaftsapotheke zu Mariahilf; Mr. Ph. And. Bohinc, Apotheke zur Krone; Mr. Ph. Jof. Cijmar, Apotheke; Ant. Kane, Drogerie; V. Cvancara, Drogerie „Adria“; weiters bei: Daniel Pirce, Apotheke in Jozia; J. Bergmann, C. Andrijanic, Apotheken in Rudolfs-wert; Georg Sus, Mariahilf-Apotheke in Wippach; Milan Wacha, Apotheke in Mötling; A. Kobil, Apotheke in Radmannsdorf; Jinto Brilli, Apotheke in Pittai; Karl Savuit, Apotheke „Für hl. Dreifaltigkeit“ in Krainburg; Fr. Paacarchich, Apotheke in Abelsberg; Jof. Kocnit, Apotheke in Stein; E. Hurdach, Apotheke in Bischofslak; Mr. S. Kofel, Apotheke in Neumarkt; Ph. Mr. E. Kojelj, Apotheke in Wbling.

**POPOFF** der beste

**K. I. C. THEE** der Welt.

(3738) 7-1

(3682) 12-1

## 3000 Käufer

oder Teilhaber, die nur auf geeignete Angebote für jede Art hiesiger oder auswärtiger **Geschäfte, Hotels, Häuser, Güter- und Gewerbebetriebe** etc. warten, finden Sie sofort und **ohne Bezahlung** einer Provision durch die

**Vermittlungs-Reform**  
zur Wahrung der Interessen des Realitätenverkehrs etc.

**Wien, I., Wollzeile 22.**  
Verlangen Sie kostenfreien Besuch.

**Stampiglien**  
jeder Art,  
für **Amer, Vereine, Kaufleute** etc.

**Anton Černe**  
Graveur und Kautschukstempelerzeuger.  
**Laibach, Petersstraße.**  
Preisliste franko. (5030) 95

**GUBER** **QUELLE**  
DAS LEICHT VERDAULICHSTE

**ARSEN-WASSER**  
GEGEN BLUTARMUT  
BLEICHSUCHT  
NERVOSITÄT  
SCHLAFLOSIGKEIT  
UND ALLE SCHWÄCHEZUSTÄNDE

VORRÄTIG IN ALLEN APOTHEKEN, DROGERIEN UND MINERALWASSERHANDLUNGEN

(929) 21-14

**Geld-Darlehen**

von streng reellem Geldgeber erhalten Personen jeden Standes (auch Damen); mit und ohne Bürgen, bei 4 K monatlicher Abzahlung:

**Neurath Edgar, Budapest, Josefs-Ring 66.** Retourmarke. (3525) 8-5

Gegründet mit Dekret 1860.

**Möbel!** **Haupt-Provinz-Versandhaus**  
für komplette Ausstattungen für Brautpaare, Hotels, Villen und Landhäuser

**Herm. Klampers Nachf. RUDOLF HAAS, WIEN,**  
VI., Mariahilferstr. 79, I. Stock, neben Hotel Engl. Hof, Hotel Kummer.

**300 Musterzimmer.** 10jährige Garantie, streng reell, solid und billig. Kolossales Lager von Prachtmöbeln, wie Schlaf- und Speisezimmer, Vorzimmer, Küchen und Herrenzimmer, Salons und Polstermöbel vom einfachsten bis zum feinsten Genre, Ausstellungsinterieurs lagernd. **Politierte Einrichtung von 100 K, Schlafzimmer von 240 K, Speisezimmer von 200 K, Küchen von 30 K.** Lieferant der k. k. Staatsbeamten. Preiskataloge gratis und franko. Besuch in der Provinz kostenlos. (2883) 20-11

**Nach Amerika und Kanada**  
bequeme, billige und sichere Überfahrt per **Cunard Linie.**

**Abfahrt von dem heimisch. (1410) Hafen Triest:** 263

„**Carpathia**“, 26. Oktober 1910.  
„**Saxonia**“, 8. November 1910.  
„**Pannonia**“, 15. November 1910.

**Ab Liverpool:**  
**Die größten und prächtigsten Dampfer der Welt:**

„**Lusitania**“ am 5. November und 17. Dezember 1910.  
„**Mauretania**“ am 29. Oktober, 19. November, 10. Dezember 1910.

Fahrtpreis Triest - New York III. Klasse K 180— pro erwachsene Person inklusive Kopfsteuer und K 100— pro Kind unter 12 Jahren inkl. Kopfsteuer.

Auskünfte und Fahrkarten bei:  
**Andreas Odlasek**  
**LAIBACH, Slomšekgasse Nr. 25**  
nächst der Herz-Jesu-Kirche.

Schutzmarke: „**Anfer**“  
**Liniment. Capsici comp.,**  
Ersatz für

**Anfer-Bain-Exveller**  
ist als vorzüglichste, schmerzstillende und ableitende Einreibung bei **Erkältungen** usw. allgemein anerkannt; zum Preise von 80 S., K 1.40 und 2 K vorrätig in den meisten Apotheken. Beim Einkauf dieses überall beliebten Hausmittels nehme man nur Originalflaschen in Schachteln mit unserer Schutzmarke „**Anfer**“ an, dann ist man sicher, das Originalerzeugnis erhalten zu haben.

**Dr. Richters Apotheke**  
zum „**Goldenen Löwen**“  
in **Prag.**  
Elisabethstraße Nr. 5 neu.

(3555) 42-3

**Billige Bettfedern u. Daunnen!**

Ein Kilo graue, geschliffene K 2—, halbweiße K 2.80, weiße K 4—, prima daunenweiße K 6—,

hochprima Schleiß, beste Sorte K 8—, Daunnen, grau K 6—, weiß K 10—, Brustflaum K 12—, von 5 Kilo an franco. **Fertige Betten,** aus dichtfüdigem, rotem, blauem, gelbem oder weißem Inlett (Manting), eine Tuchent, Größe 180x116 cm, samt 2 Kopfpolster, diese 80x58 cm, genügend gefüllt, mit neuen, grauen, gereinigten, füllkräftigen und dauerhaften Federn K 16—, Halbdaunen K 20—, Daunnen K 24—, Tuchent allein K 12—, 14—, 16—, Kopfpolster K 3—, 3.50, 4—, Tuchente 180x140 cm groß K 15—, 18—, 20—, Kopfpolster 90x70 oder 80x80 cm, K 4.50, 5—, 5.50, Unterbetten aus Grabl 180x116 cm, K 13—, 15—, versendet gegen Nachnahme, Verpackung gratis, von K 10— an franco **Max Berger in Deschenitz Nr. 1068, Böhmerwald.** Preisliste über Matratzen, Decken, Überzüge und alle anderen Bettwaren gratis und franco. Nichtkonvenientes tausche um oder gebe Geld zurück.

(2354) 30-9

# Fräulein

sucht für die Nachmittagsstunden **Beschäftigung bei Kindern** (Nachhilfe beim Lernen).  
Adresse in der Administration dieser Zeitung. (3745) 3-1

# Schöne Wohnung

bestehend aus vier Zimmern, Veranda, Badezimmer, Zugehör, eingef. elektr. Beleuchtung und Gartenbenützung, ist sofort oder später **zu vergeben.**

Anfrage in der Administration dieser Zeitung. (3692) 3-1

Gegründet 1842.  
**Wappen-, Schriften- und Schildermaler Brüder Eberl Laibach**  
Miklošičstraße Nr. 4  
Ballhausgasse Nr. 6.  
Telephon 154. (4417) 234

# Schöne Wohnung

(3653) zum Novembertermin 4

bestehend aus fünf Zimmern und allem Zugehör, mit Gartenbenützung, ist **Bleiweisstraße Nr. 1a, II. Stock, zu vergeben.**

Näheres ist bei der Hausmeisterin oder beim Eigentümer dortselbst zu erfahren.

Die **Landschafts - Apotheke „Zur Maria Hilf“** des diplom. Apothekers **M. Leustek Laibach, Resselstraße Nr. 1** neben der neuen Kaiser Franz Josef-Jubiläumsbrücke empfiehlt (4505) 39 ihre eigenen bestbekanntesten, beliebtesten und sicher wirkenden **Zahn-, Mund- und Gesicht-Reinigungsmittel**, und zwar:  
**Antiseptisches Zahn- u. Mundwasser** in Flacons à 1 K;  
**Melousine** Zahnpulver in Schachteln à 60 h;  
**Melousine** Gesichtssalbe in Tiegeln à 70 h;  
**Melousine** Gesichtsseife per Stück 70 h.  
**Tannochinin Haartinktur**, die den Haartüchtig und das Ausfallen der Haare verhindert. Preis per Flasche mit Gebrauchsanweisung 1 K.  
**Alleinerzeugung und Depot.**  
Täglich zweimaliger Postversand.

# Schöne Wohnung

**Im Hause Nr. 10 in der Römerstraße** ist im Hochparterre eine schöne Wohnung mit vier Zimmern samt allem Zugehör zum nächsten Novembertermin zu **vermieten.** (2874) 21  
Anfrage beim Hausmeister.

Für den **Unterricht ungarischer Sprache** wird **Lehrer oder Lehrerin gesucht.**

Auskunft in der Administration dieser Zeitung. (3739) 3-2

In der **Villa Nonnengasse 19** (3733) ist ein möbliertes 3-2

# Zimmer

mit 1. November, event. sofort

**zu vermieten.**

# Ein möbliertes Monatszimmer

samt Verpflegung **sucht** eine Frau für sich und ihre 14 jährige Tochter.

Anträge unter „**Monatszimmer 3730**“ an die Administration d. Ztg. (3730) 3-2

# Klavier- und Violinlehrer oder -Lehrerin

wird für drei Schüler, resp. Schülerinnen, **ins Haus gesucht.**

Adresse mit Ansprüchen unter **«Klavierlehrer»** an die Administration dieser Zeitung erbeten. (3719) 2-2

Von der hohen k. k. Landesregierung konz.

# Privat-Lehranstalt für Schnittzeichnen und Kleidermachen Emma Schlehan

**Laibach Judengasse 1**

nimmt Schülerinnen täglich auf.

**Schnittverkauf nach Maß.** (3310) 8-6

# Gymnasiast | Monatszimmer

der VII. Klasse **sucht Instruktion** bei besserer deutscher Familie.  
Zuschriften unter „**Instruktion**“ an die Admin. dieser Zeitung. (3742) 2-2

streng separiert, ist **Judensteig Nr. 4, II. Stock, sofort zu vergeben.**

# Union-Saal.

Heute Samstag und morgen Sonntag unwiderruflich **letzte Vorstellung** 4 Uhr nachmittags und 8 Uhr abends.

# The Royal Bio Co.

aus der Jagdausstellung in Wien. (3703) 4

**Se. Maj. Kaiser Franz Josef auf der Gamsjagd** und das sonstige Sensationsprogramm.

**Preise der Plätze:** Balkonsitze und I. Platz 2 K; II. Platz K 1.50; III. Platz 1 K; Stehplätze 60 h. **Kinder zahlen nachmittags halbe Preise.**

Vorverkauf bereits bei Herrn **R. Drischel**, Buchhandlung, Kongreßplatz.

VORNEHMSTE MARKE

# JAS. HENNESSY & CO, COGNAC

NUR ORIGINALFÜLLUNGEN

(3248) 16-3

# MOËT & CHANDON

IST DER CHAMPAGNER DES ALLERHÖCHSTEN HOFES UND DER ARISTOKRATIE.



Generalvertretung: **J. WEIDMAN**, Wien, III.

(1056) 3-2

**Wie die Sonne**

auf dem Rasen, so bleicht die Wäsche im Kessel bei Gebrauch von **Persil.**

Gibt blendend weiße Wäsche, ohne Reiben und Bürsten, ohne jede Mühe und Arbeit! Absolut unschädlich, schont das Gewebe und bewirkt enorme Ersparnis an Zeit, Arbeit und Geld.

**Fabrik: Gottlieb Voith, Wien, III/1.**  
Überall zu haben.